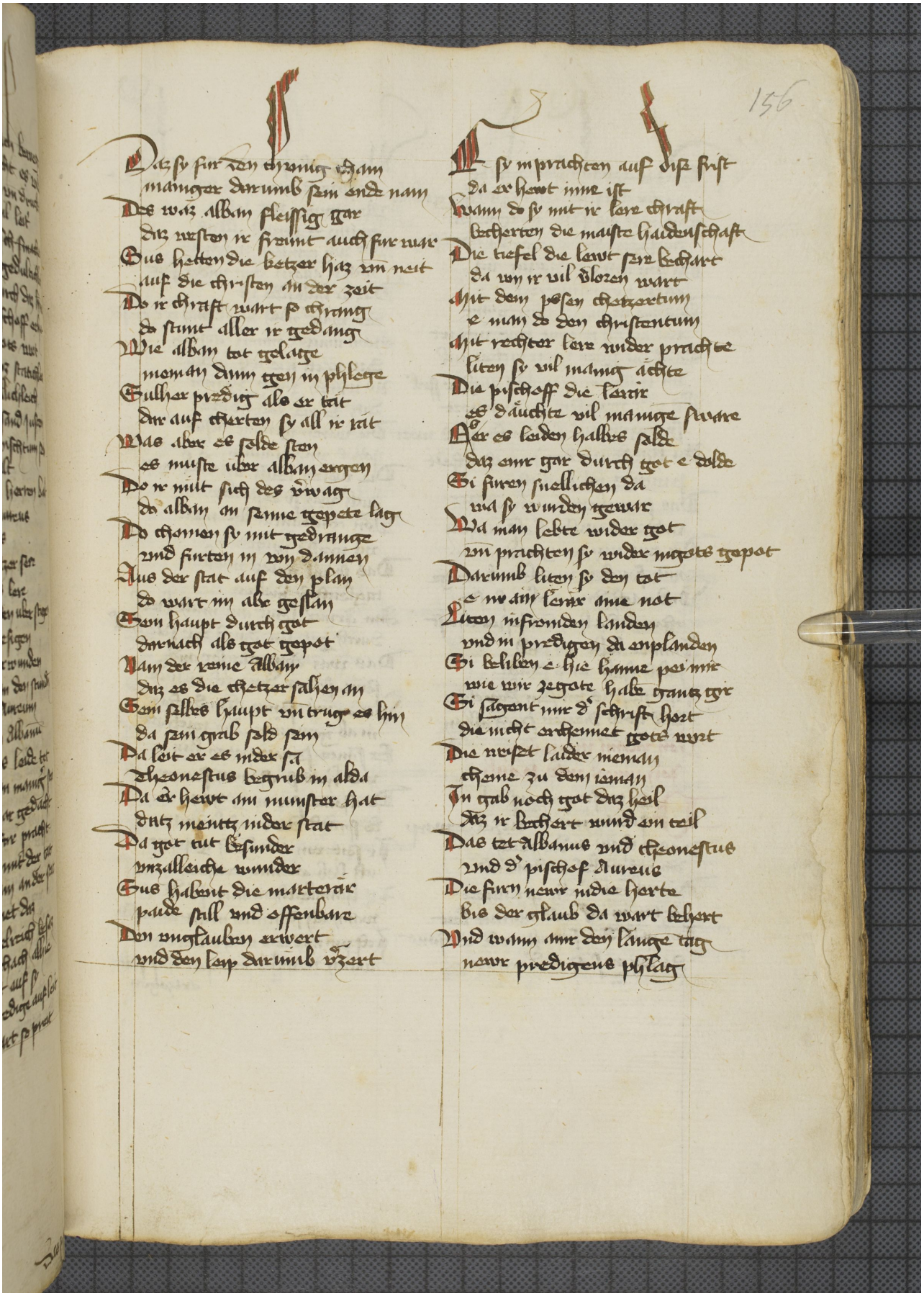
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35049
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



156

Dez sy fir den chunig cham
manger darumb sein ende nam
Des wez albam fleissig gar
diz nerten ir fiunt auch fir war
Gus hetten die betzer hez zu neit
auf die christen in der zeit
Do ir christ wart so chrang
do stunt aller ir gedang
Wie albam tot gelaege
man dann gen in phlege
Gulher predig als er tet
dar auf cherten sy all ir ret
Was aber es solde sten
es muste uber albam ergen
Do ir mut sich des verwag
do albam an semme gepete lag
Do chomen sy mit gedrunge
und fierten in wol dannen
Aus der stat auf den plan
do wart im abe gestan
Sein haupt durch got
darnach als got gepot
Nam der reine albam
diz es die chetzer salben an
Sein selbes haupt un trug es him
da sein grab sold sein
Da leit er es nider si
theonestus begrub in alda
Da er heut am munster hat
dutz mentz nider stat
Da got tut besunder
vnzallerche wunder
Gus habent die marterer
paide stil und offenbare
Den vnglauben erwert
und den lap darumb vzert
Sy in prichten auf dis frist
da er heut inne ist
Wann do sy mit ir lere chraft
bekherten die maiste haidenschaft
Die tiefel die lawt sere bekhart
da von ir vil vloren wart
Mit dem posen chetzertum
e man do den christentum
Mit rechter lere wider prichte
liten sy vil manig achte
Die pischoff die larer
es d'auchte vil manige swere
Aber es leiden halbes salde
diz amt gar durch got e dolde
Si firen snellichen da
wol sy wunder gewir
Wa man lebte wider got
un prichten sy wider mentes gepot
Darumb liten sy den tot
e man lerer ane not
Liten in fremden landen
und in predigen di anplanden
Si beliben e hie hamme pei mir
wie wir zegote halt ganz gir
Si sagent nur d' schrift hort
die mecht erkennet gotes wort
Die nerpt lader menchn
chome zu den iamen
In gab noch got diz heil
diz ir bekhert wurd am teil
Das tet albanus und theonestus
und d' pischof dureus
Die firen newr nidre herte
bis der glaub da wart bekhert
Und wurn aber den lange tag
newr predigens phlag